



SOZIALDEMOKRATISCHE PARTEI DEUTSCHLAND
SPD KREIS IV NORD
Derya Özkan

Impressum:
Derya Özkan
SPD Kreis IV Nord

Max Mustermann
Musterstrasse
12345 Musterstadt

08.01.2025

NORDWIND: Dezember-Frisches aus dem Norden Hamburgs

Hallo Max,

was für ein Jahr! Ein weiteres Jahr mit beschleunigten politischen Großerereignissen liegt hinter uns. Noch ist es auch nicht ganz vorbei und wir hoffen auf positive Ereignisse zum Ausklang des Jahres, denn auch auf diese sollten wir uns konzentrieren.

Wir haben in diesem Jahr unfassbar viel geschafft und all unser Dank gilt Dir und allen Ehrenamtlichen, die alle Teil unserer sozialdemokratischen Werte-Familie sind!

Mit Dir und allen anderen ist es uns 2024 gelungen, drei - wir wiederholen: drei (!) Wahlkämpfe auf die Beine zu stellen.

Einen haben wir schon abgeschlossen und in den beiden anderen stecken wir noch mitten drin!
Unser Ziel ist es immer, stärkste Kraft zu werden.

Unser Ergebnis für die **Bezirksversammlung** hat es uns ermöglicht, das Bezirksamt in Hamburg-Not wieder in rote Führung zu bringen.

Mit viel Einsatz und unermüdlichen Verhandlungen mit vielen Gesprächspartnerinnen und Gesprächspartnern in unserer Partei und mit anderen kompromissbereiten Parteien, ist es uns gelungen, die neue Bezirksversammlungsleiterin Dr. **Bettina Schomburg** ins Amt zu wählen.

Dazu geben wir Dir weiter unten noch detailliertere Informationen.

Dank unserer fleißigen Distrikte ist es gelungen, Vertretende für die Aufstellung der Kandidierenden für die **Bürgerschaftswahlen** und Vertretende für die Aufstellung der Kandidierenden zur **Bundestagswahl** zu wählen. Dann ging es weiter mit der Wahl der Kandidierenden.

Noch dazu wurden neue Vorstände in den Distrikten gewählt, von denen wir euch in den vergangenen Newslettern berichtet haben.

Es fanden ungewöhnlich viele Parteitage statt und unsere Delegierten waren jedes Mal geschlossen dabei. Dieser Prozess zeigt deutlich, wie gelebte Demokratie funktioniert und wie sehr sie von uns allen abhängt.

Es ist absolute Wahnsinn, was hier alles geleistet wurden - ein unbezahlbarer Einsatz! Das alles wird geleistet im Namen der Demokratie.

Nach diesem Jahr muss es uns gelingen, innezuhalten und gleichzeitig weiterzumachen.

Wir sollten die Gelegenheit nutzen, Zeit bei unseren liebsten Menschen zu verbringen, Kraft zu tanken und einmal tief Luft zu holen, bevor es weiter geht.



Ob Naturkatastrophen, Krieg und Terror, soziale Ungerechtigkeit und Unterdrückung – viele Menschen genießen nicht die Privilegien, welche die meisten von uns haben. Die Demokratiefeindinnen und Demokratiefeinde, die unser Land bedrohen, behalten wir weiterhin im Auge und kämpfen mit unseren demokratischen Mitteln tagtäglich dagegen an.

Als Sozialdemokratinnen und Sozialdemokraten setzen wir uns in unserem vorwiegend ehrenamtlichen Engagement für eine sozial gerechtere Gesellschaft ein, in der alle Menschen gleiche Chancen bekommen und in der solidarisch die Last auf allen Schultern verteilt wird.

Hierfür wollen wir uns bei dir und allen Genossinnen und Genossen bedanken, die auch in diesem Jahr wieder Anträge auf Parteitag gestellt, an Infoständen Menschen von unserer Politik überzeugt oder auf Demonstrationen für soziale Politik gekämpft haben.

Unser großer Dank gilt auch denen, die uns eher still unterstützen.

Jede und jeder einzelne von uns trägt einen Teil dazu bei, dass die Sozialdemokratie lebendig ist.

Wir wünschen dir friedliche, gesunde Feiertage und alles Gute für das kommende Jahr 2025!

Solidarische Grüße

Lena Otto & Alexander Kleinow



Hamburg-Nord: Bezirksversammlung wählt Dr. Bettina Schomburg zur neuen Bezirksamtsleiterin

In der letzten Sitzung des Jahres hat die Bezirksversammlung Hamburg-Nord auf Antrag der Fraktionen von SPD, CDU und FDP mit klarer Mehrheit eine neue Bezirksamtsleitung gewählt: Die 51-jährige Juristin **Dr. Bettina Schomburg** wird den noch aktuellen Bezirksamtsleiter Michael Werner-Boelz vorzeitig ablösen.

Frau Dr. Schomburg ist bislang Abteilungsleiterin im Landesbetrieb Immobilienmanagement und Grundvermögen und war bereits vorher in verschiedenen führenden Positionen in Hamburger Landesbehörden und städtischen Institutionen tätig. Daneben vertritt sie die städtischen Interessen im Stiftungsrat der Historischen Museen Hamburg und war zeitweise Mitglied im Aufsichtsrat von Kampnagel. In den vergangenen Wochen hatte sie sich in allen demokratischen Fraktionen vorgestellt. Bei der heutigen Wahl in der Bezirksversammlung erhielt sie 32 von 51 Stimmen.

Dr. Bettina Schomburg (SPD), designierte Bezirksamtsleiterin Hamburg-Nord:

„Ich freue mich über das Ergebnis und nehme mit Respekt, gleichwohl zupackend dieses Mandat an. Jetzt geht es darum verlässlich und ansprechbar mit der Koalition und der Opposition in eine konstruktive Zusammenarbeit zum Wohle der Bürgerinnen und Bürger im Bezirk Nord zu kommen.“

Tina Winter (SPD), Fraktionsvorsitzende:

„Ich bin unendlich erleichtert darüber, dass es uns heute gelungen ist, mit Dr. Bettina Schomburg nicht nur eine erfahrene Verwaltungsexpertin, sondern auch eine hochempathische und zugewandte Persönlichkeit als Bezirksamtsleiterin zu wählen. Erstmals in der Geschichte des Bezirksamts Hamburg-Nord wird nun eine Frau an der Spitze dieser wichtigen Verwaltungseinheit stehen. Uns ist es nicht nur wichtig, dass das Bezirksamt selbst in Zukunft wieder ordentlich und bürgernah geführt wird, sondern dass wir als Bezirksversammlung wieder besser und intensiver in wesentliche Entscheidungsprozesse für den Bezirk einbezogen werden.“

Koalition in Hamburg-Nord: SPD, CDU und FDP einigen sich auf Eckpunktepapier für die gemeinsame Politik im Bezirk Hamburg-Nord

Die künftige Koalition fasst in ihrem Eckpunktepapier die zentralen Vorhaben und Leitlinien für ihre Politik in den kommenden fünf Jahren zusammen. Sie setzt dabei klare Schwerpunkte für eine moderne und nachhaltige Entwicklung des Bezirks Hamburg-Nord. Der Ausbau von bezahlbarem Wohnraum ist dabei ein zentrales Anliegen der Koalition, ebenso wie die Förderung familienfreundlicher Wohngebiete und innovative Lösungen für zukünftige Quartiersentwicklungen. In der Verkehrspolitik setzt die Koalition auf einen fließenden Verkehr und einen fairen Mobilitätsmix, der Auto- und Fahrradfahrer, Fußgänger sowie öffentlichen Nahverkehr gleichermaßen in den Blick nimmt. Um lokale Herausforderungen im Bereich Sicherheit und Ordnung effektiver anzugehen, will die künftige Koalition zudem eine bezirkliche Sicherheitskonferenz einrichten und einen bezirklichen Kontrolldienst schaffen.

Auch der **Klimaschutz** spielt eine wesentliche Rolle: Maßnahmen zur Begrünung von Infrastrukturen, Entsiegelung von Flächen und der Erhalt wichtiger Naturräume stehen im Fokus. Gleichzeitig legt die Koalition Wert auf Teilhabe der Bürgerinnen und Bürger in ihrem Bezirk, etwa durch neue Bürgerbeteiligungsformate, den Ausbau barrierefreier Angebote und innovative Projekte wie den „Bürgerbus“. Mit der Förderung lokaler Kultur- und Sporteinrichtungen, einer Stärkung der digitalen Infrastruktur und Maßnahmen zur Unterstützung des lokalen Einzelhandels setzt das Papier darüber hinaus weitere Impulse für ein lebenswertes und zukunftsfähiges Hamburg-Nord.

Lena Otto und Alexander Kleinow, Kreisvorsitzende der SPD-Nord: „Wir freuen uns, dass es uns gelungen ist, uns mit CDU und FDP auf die Eckpunkte für unsere gemeinsame Zusammenarbeit im Bezirk Hamburg-Nord für die kommenden Jahre zu verständigen. Wir binden essentielle Themen aus Bereichen wie Stadtentwicklung, Verkehr, Wirtschaft, Kultur, Sport und Digitalisierung, Verkehr zu einem handfesten Paket zusammen. Gemeinsam mit den Bürgerinnen und Bürgern wollen wir unseren Bezirk solide, sicher und zukunftsfest gestalten. Unser Ziel ist es mit einem hohen Grad an Verlässlichkeit, Ansprechbarkeit und Transparenz die vereinbarten Punkte in die Tat umzusetzen. Wir sind überzeugt, dass wir damit gemeinsam die richtigen Akzente für alle Menschen in Hamburg-Nord setzen.“

Hier geht's zum NDR-Bericht [<https://www.ndr.de/nachrichten/hamburg/Hamburg-Nord-Schomburg-zur-neuen-B>]



Porträtfoto von Frau Dr. Bettina Schomburg (Foto: Simone Scardovelli)



Auf dem Weg zur vorgezogenen Bundestagswahl hat die SPD Hamburg im Bürgerhaus Wilhelmsburg ihre Landesliste aufgestellt.

Auf Platz eins wählten die rund 290 SPD-Vertreterinnen und -Vertreter Kanzleramtsminister Wolfgang Schmidt. Auf der zehnköpfigen Liste folgen die Bundestagsabgeordneten Aydan Özoguz, Metin Hakverdi, Dorothee Martin und Falko Droßmann.

Der neue Spitzenkandidat Schmidt, der sich im Wahlkreis Eimsbüttel erstmals um ein Bundestagsmandat bewirbt, kam auf ein Ergebnis von 83,5 Prozent der Stimmen. Bundestagsvizepräsidentin Aydan Özoguz, die erneut als Direktkandidatin in Wandsbek antritt, erhielt auf Platz zwei 79,8 Prozent. Metin Hakverdi kandidiert im Wahlkreis Harburg-Bergedorf-Wilhelmsburg und wurde mit einer Zustimmung von 94,2 Prozent auf seinen Landeslistenplatz gewählt.

Dorothee Martin, Direktkandidatin im Wahlkreis Hamburg-Nord, kam auf 83,7 Prozent, Falko Droßmann, der für Hamburg-Mitte kandidiert, auf 90,4 Prozent.

Dorothee Martin: "Der Wahlkampf ist im vollen Gange und am Dienstag hat die SPD Hamburg auch ihre Landesliste für die Bundestagswahl aufgestellt. Ich freue mich über die große Unterstützung der Delegierten auf Platz 4 der Liste. Unser Ziel ist weiterhin klar: wir wollen den Wahlkreis Hamburg-Nord/Alstertal direkt gewinnen!"

Die aktuellen Umfragen zeigen, dass die Aufholjagd von Olaf Scholz begonnen hat. Wir werden bis zum 23. Februar weiter alles geben, damit die SPD die Wahl gewinnt."



Die gesamte SPD-Landesliste zur Bundestagswahl:

1. Wolfgang Schmidt
2. Aydan Özoğuz
3. Metin Hakverdi
4. Dorothee Martin
5. Falko Droßmann
6. Lena Haffner
7. Susmit Banerjee
8. Shweta Sachdeva
9. Vladislav Litau
10. Alica Huntemann



Wahlkampf!

Hier siehst du Konstantin Scholz, Dennis Zagermann, Magrit Kopf und Lena Otto im Wahlkampf "Aktion Morgenröte im Winterwahlkampf" zu einer Uhrzeit, in der sich so Mancher unter der warmen Decke nochmal umdreht.



Wahlkampf!

Hier siehst du unsere Bundestagskandidatin Dorothee Martin in vollem Einsatz.



Jetzt sind es noch einige Wochen bis zur Bürgerschaftswahl am 02. März 2025 und bis zur Bundestagswahl am voraussichtlich 23. Februar!

So wie es aussieht, haben wir seit der letzten Bürgerschaftswahl 2021 nicht an Beliebtheit verloren, was auch an unserem Spitzenkandidaten und ersten Bürgermeister Peter Tschentscher liegt. Viele Wahlbürger schätzen ihn und seine Politik der ruhigen Hand sehr - eben eine Politik, die die ganze Stadt im Blick hat.

Zu unterschätzen ist auch nicht der Einsatz der vielen Wahlkämpferinnen und Wahlkämpfer, die Wahlkampf vor Ort machen. Aber: trotz allem berechtigten Optimismus: wir können noch nicht mit dem zufrieden sein mit dem, was uns die Umfragen in der Tendenz vorhersagen. Umfragen sind valide und können sich jederzeit drehen. Nicht weniger haben wir in den letzten Monaten gelernt. Unsere Ziele können wir erreichen - das ist sicher und das wissen wir!

Dass wir alle nicht verzagen dürfen, zeigen uns die Zahlen von der letzten Bundestagswahl 100 Tage vor der Wahl 2021 und deren Bewegung bis zum Wahltag in Klammern:

Union: 28 (-3,9)

SPD: 14 (+11,7)

Grüne: 20 (-5,2)

FDP: 12 (-0,5)

Linke: 7 (-2,1)

AfD: 12 (-1,7)

Deswegen müssen wir im laufenden Wahlkampf noch einen Zahn zulegen. Aber Du wirst Dir denken können, ein Wahlkampf kostet reichlich Geld, welches wir bei aller Sparsamkeit mit nun zwei Wahlen vor der Tür schlicht nicht zur Verfügung haben, besonders mit Rückblick auf die Bezirkswahl, die wir gerade noch hinter uns gelassen haben.

Wenn man weiß, dass allein eine Postwurfsendung für drei Stadtteile mal eben 7.000 Euro kostet, der kann sich denken, welche finanzielle Anstrengung für den ganzen Wahlkampf nötig ist. Will heißen: gerade in den Wochen des Endspurts wäre einige tausend Euro zusätzlich in der der Wahlkampfkasse ein guter Schub für gute Wahlkampfaktionen - von mehr Plakatierung in Neubaugebieten bis hin zu Postwurfsendungen und Flyerverteilungen. Deshalb bitten wir Dich: bitte prüfe, ob du uns in der nächsten Zeit durch eine Spende im Wahlkampf-Endspurt unterstützen kannst. Jede Spende ist willkommen - ob groß oder klein!

Wir werden alles dafür tun, um die Wahlkämpfe zu gewinnen. Dafür brauchen wir neben vielen Aktivitäten und fleißigem Einsatz der Mitglieder auch finanzielle Unterstützung.
Wenn Du uns, der SPD Hamburg-Nord, dazu verhelfen willst, aber nicht genügend Zeit hast, im Wahlkampf aktiv dabei zu sein, würden wir uns über eine Spende freuen. Wahlkampfaktionen brauchen eine solide Finanzierung - von der Plakatierung bis hin zu Postwurfsendungen und Flyerverteilungen.
Gerade in diesen Zeiten ist es besonders wichtig, digital stark aufzutreten und sichtbar zu sein. All das kostet Geld. Jede Spende ist willkommen – jeder Euro bringt uns weiter.

Wenn du für eine der beiden Wahlen prioritär spenden möchtest, kannst Du Dir das aussuchen. Wir werden das berücksichtigen - versprochen!

Unsere Kontoverbindung lautet:
SPD Hamburg-Nord, Konto SPD Kreis Hamburg-Nord bei der Hamburger Sparkasse
IBAN: DE12 2005 0550 1010 2519 06
BIC: HASPDEHHXXX

Bitte möglichst auf der Überweisung als Verwendungszweck vermerken:
Wahlkampfspende Bundestagswahl
oder
Wahlkampfspende Bürgerschaftswahl.
Wenn Du über PayPal spenden möchtest, klicke gerne auf unsere Homepage:
<https://nord.spd-hamburg.de/spenden/>

Auch über diesen QR-Code ist es möglich.
Direkt zu PayPal: 1. Handy-Kamera 2. Code Scannen 3. Link Öffnen



Wahlkampf - Unsere Infostände

Goldbekmarkt	14.12.2024	11.01.2025		25.01.		08.02.		22.02.	
Mühlenkamp			18.01.		01.02.		15.02.		01.03.
Jarrestrasse			18.01.		01.02.		15.02.		01.03.



SPD Mühlenkamp Auch wir konzentrieren uns voll auf dem Wahlkampf. Am 14.12. gab es am Infostand Goldbekmarkt regen Zulauf und gute Gespräche. Gemeinsam mit Doro, Lena, Christine und Urs verteilten wir Weihnachtsmänner & Infomaterial. Ab Januar sind wir abwechselnd am Goldbekmarkt und am Mühlenkamp unterwegs. Jeden zweiten Samstag verdoppeln wir unseren Einsatz und sind auch in der Jarrestadt präsent. Auf Social Media haben wir einiges vor: auf Instagram sind wir seit Anfang des Jahres am Start und haben mit jetzt über 500 Followern schon eine gute Reichweite. Zum Jahresausklang freuen wir uns neue Mitglieder bei uns zu begrüßen und unser langjähriges Mitglied Jürgen Naujoks zu ehren. Seit 50 Jahren ist Jürgen Mitglied in unserer Partei und natürlich auch im wichtigen Wahlkampf aktiv mit dabei.

Team Mühlenkamp



SPD Barmbek-Nord-Dulsberg hat in diesem Jahr wieder langjährige Mitgliedschaften geehrt. Wir hatten 25, 40 und zweimal 50 Jahre zu feiern. Im Rahmen unserer beiden Weihnachtsfeiern bekamen die Jubilare ihre Urkunden und haben uns vom politischen Klima der 70er und 80er Jahre berichtet. Auf dem Bild zu sehen v.l.n.r.: Lars Möller, Uwe Riez, Heike Baumann

Eure SPD Barmbek-Nord-Dulsberg



Bevor wir zu den Terminen kommen, senden wir Euch noch einen kleinen Freizeit-Tipp zum Jahresende: Ein gemeinschaftliches Jahresend-Bowling oder Neujahrs-Kegeln macht großen Spaß. Macht das mal!



TERMINE

- **Donnerstag 02. Januar 2025, 19:00 | Bürgersprechstunde mit Urs Tabbert, MdHB, lädt ein zu "Frohes Neues Jahr! - Punsch & Politik" | SPD-Abgeordnetenbüro - Alsterdorfer Str. 68**
 - **Donnerstag, den 09. Januar 2025, 19:00 Uhr | SPD FRAUEN Hamburg-Nord laden ein zur Vorstandssitzung | hybrid vor Ort im SPD-Kreisbüro, Bergkoppelweg 6, 22335 Hamburg sowie auf Zoom**
 - **Freitag, 10. Januar 18 Uhr | Wahlkampf KickOff in Eppendorf und Winterhude, mit den Wahlkreiskandidierenden Lena Otto und Konstantin Scholz | auf Einladung im Abgeordnetenbüro von Dagmar Wiedemann, Borgweg 12**
 - **Samstag, 11. Januar 2025, 11-13:00 Uhr | Infostand mit Urs Tabbert, MdHB | am Winterhuder Markt**
 - **Samstag, 18. Januar 2025, 11- 13 Uhr | Infostand mit Urs Tabbert, MdHB | Jarrestraße 44 vor Rewe**
 - **Dienstag, 14. Januar 2025, 19 Uhr | Dorothee Martin, MdB, lädt ein: Lars Klingbeil kommt! "Lars Klingbeil im Gespräch"| Magnus-Hirschfeld-Centrum, Borgweg 8, 22303 Hamburg**
 - **Samstag, 18. Januar 2024, 11.00 – 13.00 Uhr | Gulfam Malik, MdHB, lädt ein zum 100. Langenhorner Bürgerforum mit Peter Tschentscher, Erster Bürgermeister**
- Bei allen Veranstaltungen und Terminen bist Du herzlich willkommen!**

Anmeldungen und Nachfragen gerne an Derya.Oezkan@spd.de

Hier findest Du weitere Termine von und mit Dorothee Martin, um sie im Wahlkampf zu unterstützen [<https://www.spd-hamburg.de/termine>]

Hier findest Du weitere interessante Veranstaltungen in Hamburg [<https://www.spd-hamburg.de/termine>]

